

darf, noch Länge, noch Breite, es ist ein edler Stein, das  
es Farbe, so bind man es greiffen und die Farbe man  
wilt es Breite oder Länge, so bind man es brechen, beten  
und fragen, sehen und hören, Das ist ein, wenn man  
kann auch die Farbe, Breite, Länge, Form oder die Braut  
er machen, Das ist ein, in welchem Namen man  
brucht

Das Christus Leib (das ist seine Person oder gepreugt  
sey im Abendmal Brod) darmit schenkt er  
kann, von diesem Christus Leib im Brod sein und  
Brot geschalt ~~haben~~, welches nicht vorher von  
Leib war, weil es nicht möglich ist, das geschalt  
bestehen, von dem er gepreugt und nicht vorher Leib  
da ~~war~~ <sup>ist</sup> ~~er~~ <sup>oder</sup> ~~ist~~ <sup>schalt</sup>

Folio 369 pag. 15

Das ist eine Syllogismus Terzilliani, das weil  
er da er sagt, Das Brod, das Christus nam und unter  
seiner ringel heist, macht er seinen Leib, da er sprach,  
das ist mein Leib, das ist, meines Leibs geschalt, Das  
Brod (spricht er) hat er in seines Leibs geschalt  
geschalt das Christus Leib unter dem Brod sey # Das muss  
darum reden, weil Christus Leib da ~~aus~~ <sup>aus</sup> ~~er~~ <sup>er</sup> ~~geschalt~~ <sup>geschalt</sup>  
ander dem unter Brod geschalt zu ~~geschalt~~ <sup>geschalt</sup>, da es nicht  
mehr Brod geschalt, sondern es ist Christus Leibs geschalt,  
spricht Terzillian ~~es~~ <sup>es</sup> ~~heist~~ <sup>heist</sup> ~~aber~~ <sup>aber</sup> ~~seiner~~ <sup>seiner</sup> ~~geschalt~~ <sup>geschalt</sup> ~~sein~~ <sup>sein</sup>  
kann (spricht er weiter) weil es kein vorher Leib war  
denn das was so ~~ist~~ <sup>ist</sup>, (was denn was gepreugt ist)  
sein ~~geschalt~~ <sup>geschalt</sup> ~~haben~~ <sup>haben</sup> Da ~~heissen~~ <sup>heissen</sup> ~~aber~~ <sup>aber</sup> ~~mal~~ <sup>mal</sup>, das das  
Brod nicht kann Christus Leibs geschalt sein, weil  
nicht sein Leib ein vorher Leib war, weil er gepreugt  
nicht sein ~~geschalt~~ <sup>geschalt</sup> ~~haben~~ <sup>haben</sup>

Was vorher Sylus Terzilliani wider Martin  
ausredet, das was ~~sein~~ <sup>sein</sup>, es gilt uns ~~ist~~ <sup>ist</sup> ~~nicht~~ <sup>nicht</sup> ~~an~~ <sup>an</sup>  
Aber das ~~sein~~ <sup>sein</sup> ~~war~~ <sup>war</sup> ~~in~~ <sup>in</sup> ~~red~~ <sup>red</sup>, das Terzillians ~~meinung~~ <sup>meinung</sup>